

Südaeuzeiger 09.03.13



Erster VHS-Förderpreis vorgestellt

Friederike Brunnbauer, Direktorin der VHS Essen, Prof. Dr. Anne Schlüter, Vorsitzende des VHS-Fördervereins und der Preisjury stellten gemeinsam mit Dr. Uri Kaufmann (Leiter Alte Synagoge Essen und Mitglied Preisjury, 2.v.r.) und Dr. Walter Wehner (Essener Krimiautor und Mitglied Preisjury, r.), die Gewinner

des ersten VHS-Förderpreises vor. Einstimmig entschied man sich aus der Vielzahl an guten Projekten für „Transition Town - Essen im Wandel“ (Mitte: Dr. Susanne Wiegel, Anna Waterkotte und Dagmar Günther. Die Entscheidung fiel einstimmig aufgrund der „Innovationskraft“ und des Abteilungs-

übergreifenden Hintergrunds. „Transition Town“ ist eine weltweit ausbreitende Bewegung von Nachhaltigkeitsinitiativen zur ökologischen Verbesserung einer Stadt.

In der VHS am Burgplatz entstand die Idee, dieses Konzept in Essen zu etablieren.

Foto: Hoch